

1.2.1 Das Cockpit

c) Die Bedienung/Problemkatalog

**Grundsätzlich: Haben Sie die neueste Cockpitsoftwareversion?
Bevor Sie unsere Serviceabteilung kontaktieren, sollten Sie diese unbedingt
einspielen. Hinweise hierzu entnehmen Sie bitte dem Kapitel 1.2.1 a)
Cockpit-Software.**

c) Die Bedienung/Problemkatalog

1.2.1.3 Die Bedienung/Problemkatalog

1.2.1.3.1	<i>zu frühes Trainingsende</i>	S. 2
1.2.1.3.2	<i>weniger als 400 Watt</i>	S. 2
1.2.1.3.3	<i>schlechter Kontrast im Display</i>	S. 2
1.2.1.3.4	<i>Datenverlust bei Reset</i>	S. 2
1.2.1.3.5	<i>Folientastatur</i>	S. 3
1.2.1.3.6	<i>Km werden nicht gespeichert</i>	S. 3
1.2.1.3.7	<i>Gesamtkilometer</i>	S. 3
1.2.1.3.8	<i>Fitness Werte falsch</i>	S. 3
1.2.1.3.9	<i>Datum/Uhrzeit immer gelöscht</i>	S. 4
1.2.1.3.10	<i>Einschalten nur mittels Reset</i>	S. 4
1.2.1.3.11	<i>Treten bewirkt nichts</i>	S. 4
1.2.1.3.12	<i>Cockpit tot</i>	S. 5
1.2.1.3.13	<i>Gangschaltung geht nicht</i>	S. 6
1.2.1.3.14	<i>Team Award</i>	S. 6
1.2.1.3.15	<i>Team Award Eintrag</i>	S. 6
1.2.1.3.16	<i>Zufällige Cockpitfunktionen</i>	S. 7
1.2.1.3.17	<i>Uhrzeit bei Cardio einstellen</i>	S. 7
1.2.1.3.18	<i>Drehknopf</i>	S. 7
1.2.1.3.19	<i>Initialisierungsmenü</i>	S. 7

Anhang

<i>Cockpit tauschen</i>	S. 8
<i>(aus der Bedienungsanleitung W5)</i>	

Die Nummerierung 1.x.y.z. entspricht den FAQ's im Internet unter <http://www.daum-electronic.de>

(1.2.1.3.1) zu frühes Trainingsende

Ich habe bei meinen persönlichen Daten eine Trainingszeit von beispielsweise 45 Minuten eingegeben. Wenn ich jetzt aber ein Programm abfahre, erscheint schon früher, also beispielsweise nach 30 Minuten die Meldung "Programm Ende" sowie die kurze Melodie. Warum?

Sie haben nicht nur einen Alarmwert für die Trainingszeit, sondern auch für die Entfernung und den kJoule-Verbrauch angegeben, beispielsweise 100 kJoule. Und genau diesen Wert haben Sie schon nach 30 Minuten erreicht, deshalb erscheint diese Meldung. Würden Sie trotzdem bis 45 Minuten weiterfahren, erfolgt dann wieder ein Signal. Gleiches gilt für den Entfernungs-Alarm.

Verändern Sie also zur Lösung dieses Problems auch die anderen Alarmwerte.

(1.2.1.3.2) weniger als 400 Watt

Bei meinem Cockpit kann ich nur noch eine maximale Wattleistung von weniger als 400 Watt einstellen, beispielsweise nur noch bis 220 Watt. Woran liegt das?

Es gibt dafür zwei mögliche Gründe:

1. Sie haben unter Ihren Benutzerdaten eine sogenannte Wattobergrenze eingestellt. Drücken Sie in der Hauptansicht die Taste "Dat" so oft, bis der Menüpunkt "Wattgrenze" erscheint. Stellen Sie dann Wert wieder auf 400 Watt.
2. Sie befinden sich im Coaching-Betrieb. Hier wird - abhängig vom Leistungstest - die Wattbelastung auf ein individuelles Maximum begrenzt. Es lässt sich auch manuell keine höhere Leistung einstellen. Wenn Ihnen dieser Wert als zu niedrig oder zu hoch erscheint, lesen Sie bitte **in der Bedienungsanleitung** nach.

(1.2.1.3.3) schlechter Kontrast im Display

Ich kann auf meinem Grafik-Display nicht alles gut erkennen. Ist es möglich, den Kontrast zu verstellen?

Ja! Wir haben diese Funktion ab Cockpit-Software-Versionen V 1.96 (und höher) integriert.

Die Einstellung funktioniert folgendermaßen:

- Gehen Sie ins Initialisierungsmenü.
- Drücken Sie in der Übersicht die fitness-Taste für stärkeren Kontrast und die prog-Taste für schwächeren Kontrast.
- Das Cockpit behält die letzte Einstellung automatisch bei. Verlassen Sie das Initialisierungsmenü mit der reset-Taste.

(1.2.1.3.4) Datenverlust bei Reset?

Ich habe die Resettaste auf der Cockpit-Rückseite gedrückt. Sind jetzt alle persönlichen Daten gelöscht?

Nein, ein Reset auf der Rückseite löscht nur das aktuelle Datum und die Uhrzeit. Alle persönlichen Eingaben und Daten wie z.B. Fettkurven oder gefahrene Kilometer bleiben vollständig erhalten!

Allerdings sollten Sie sofort nach dem Einschalten wieder das aktuelle Datum einstellen, da sonst das Coaching völlig falsche bzw. gar keine Werte anzeigt. Das Coaching-Programm berechnet alle bis zum eingegebenen Datum gefahrenen Trainingseinheiten; ist das Datum jedoch auf den 01.01.2001 eingestellt, ist keine Berechnung möglich.

Übrigens: Ab den Cockpitsoftware-Versionen V1.93 und höher werden Sie nach einem Hardware-Reset automatisch zur Einstellung des Datums aufgefordert. Wenn Sie ein älteres Cockpit haben, schauen Sie zum Thema Update ins Internet.

(1.2.1.3.5) Folientastatur

Bei meinem nagelneuen Gerät funktioniert die Folientastatur nur unzureichend, oft werden Menüpunkte übersprungen oder es passiert erst nach dem zweiten oder dritten Drücken etwas. Kann man dem abhelfen?

Wir haben uns bewusst für eine hochwertige Folientastatur mit hör- und fühlbarem Druckpunkt entschieden, da hier alle Testpersonen das beste Feedback gaben. Und nur eine Folientastatur ist absolut wasser- und schweißdicht und damit den Anforderungen auf einem Ergometer gewachsen.

Bei dieser Art von Folientastaturen ist es jedoch erforderlich, sie "einzuarbeiten". Wir bitten Sie deshalb, alle Knöpfe der Tastatur bei ausgeschaltetem Gerät mehrmals fest "einzudrücken". Danach haben sich alle Kontakte gelockert, und eine normale Funktion ist gewährleistet.

(1.2.1.3.6) km werden nicht gespeichert

Manchmal werden meine Trainingskilometer nicht zu den Gesamtkilometern addiert. Woran liegt das?

Bitte gehen Sie nach dem Ende einer jeden Trainingseinheit folgendermaßen vor:

- Hören Sie auf zu treten.
- Warten Sie, bis die RPM-Anzeige auf "0" ist und drücken Sie dann die reset-Taste.

Nur dann werden die Trainingseinheiten gespeichert. Schalten Sie das Gerät nicht direkt nach dem Training aus!

Sollten Sie noch eine Cockpit-Software-Version V1.01 - V1.92 besitzen, kann es sein, dass das obige Problem trotz korrekter Vorgehensweise auftritt. Ein Update hilft Ihnen weiter, folgen Sie hierzu bitte 1.2.1.4.

(1.2.1.3.7) Gesamtkilometer

Die Gesamtkilometeranzeige zeigt bei einer oder jeder Trainingsperson die fixe Zahl 3648 an und im Wattdisplay steht auch eine unrealistische Zahl, z.B. 478. Des weiteren gibt es Probleme mit den Fitnesswerten: Durchschnittspuls, Maximalpuls und Trittfrequenz sind immer auf "0", und beim Wechsel zu den Gesamtwerten stürzt das Cockpit ab. Woran liegt das, wie kann man den Fehler beheben?

Der Fehler ist auf eine falsche Datenspeicherung des Cockpits zurückzuführen. Bitte gehen Sie zur Problembeseitigung folgendermaßen vor:

- Drücken Sie die Reset-Taste so oft, bis Sie zur Personenauswahl gelangt sind. Wählen Sie Trainingsperson "1" aus und bestätigen Sie dies durch Drücken des Steuerknopfes.
- Drücken Sie die Programmtaste in diesem Modus der Gesamtkilometeranzeige und halten Sie diese ca. 40 Sekunden gedrückt.
- Wiederholen Sie obige Schritte für die Trainingspersonen 2, 3 und 4.

(1.2.1.3.8) Fitness-Werte falsch

Alle oder einige Fitnesswerte bei einer Trainingsperson zeigen "0" bzw. unrealistische Daten, die Gesamtkilometer sind aber korrekt (beispielsweise bleibt meine Anzeige der real-MJ bei Trainingsperson 1 auf "0" stehen). Was kann ich tun?

Sollte auch nach längerem Trainieren keine Veränderung der Anzeige erfolgen, müssen Sie zur Initialisierung der Personendaten folgendermaßen vorgehen:

- Wählen Sie Ihre Trainingspersonen-Nummer aus, bei der das Problem auftritt.
- Stellen Sie das manuelle Programm "0" ein.
- Drücken Sie die Programmtaste und halten Sie diese für ca. 40 Sekunden gedrückt, bis alle Anzeigen eine kurze Komplettdarstellung durchführen.

Nun müsste die Ermittlung der Fitnesswerte (im Beispiel also die real-MJ-Zählung) wieder funktionieren. Bitte beachten Sie aber, dass Sie durch diese Initialisierung alle von dieser Trainingsperson eingegebenen Daten **unwiederbringlich** löschen!

Achtung: Die Anzeige der real-MJ zeigt MegaJoule an, das sind 1000 kiloJoule. Sie müssen also erst einmal 1000 kJ verbrauchen, bis die Anzeige von 0 auf 1 wechselt.

(1.2.1.3.9) Datum/Uhrzeit immer gelöscht

Datum und Uhrzeit müssen jedes Mal erneut eingegeben werden. Nach erfolgreicher Speicherung und anschließendem Abschalten des Gerätes ist bei einem erneuten Einschalten wieder alles zurückgesetzt. Woran liegt das?

Es gibt zwei Möglichkeiten für diesen Fehler:

- Sie haben bei der Datumseingabe ein altes Datum mit der Jahreszahl 2001 eingegeben. Verwenden Sie bitte ein aktuelles Datum ab dem Jahr 2002.

- Die Batterie, die die Uhr nach dem Ausschalten mit Strom versorgt, ist leer. Bitte gehen Sie zum **Batterietausch entsprechend der Beschreibung unter 1.2.1 e) „Die Batterie im Cockpit“** oder der Anleitung in der Bedienungsanleitung Wartung W5 vor.

(1.2.1.3.10) Einschalten nur mittels Reset

Mein Cockpit startet trotz eingeschaltetem Hauptschalter und bestehendem Stromanschluß nur noch, wenn ich die Resettaste an der Cockpitrückseite drücke. Woran liegt das?

Die Batterie, die die Uhr nach dem Ausschalten mit Strom versorgt, ist leer. Bitte gehen Sie zum **Batterietausch entsprechend der Beschreibung unter 1.2.1 e) „Die Batterie im Cockpit“** oder der Anleitung in der Bedienungsanleitung Wartung W5 vor.

(1.2.1.3.11) Treten bewirkt nichts

Ich habe mein Trainingsprogramm am Cockpit ausgewählt und will trainieren. Doch ein Betätigen der Pedale führt zu keiner Änderung am Grafikdisplay: Es werden weder Fahrzeit noch Geschwindigkeit angezeigt, auch das Watt- und das RPM-Display bleiben leer. Was kann ich tun?

Das Cockpit erhält von der Leistungsplatine auf der Antriebseinheit kein RPM-Signal. Dies kann mehrere Ursachen haben. Gehen Sie zur Überprüfung folgendermaßen vor:

Im Inneren Ihres Gerätes ist sich eine Leistungsplatine, auf der sich zwei Diagnose-LEDs befinden. Diese Platine ist bei allen Geräten durch die Lochblechhaube von rechts außen sichtbar (außer **ergo_lyps cardio** und **ergo_lyps fitness**: hier müssen Sie nur die Schrauben der in Fahrtrichtung rechten Seitenverkleidung lösen und diese nach hinten wegrehen).

Auf dem Leistungsteil (klicken Sie zum Öffnen des Bildes auf den untenstehenden Link) befinden sich zwei Leuchtdioden, eine rote und eine gelbe. Ein Blinken der gelben Diagnose-Leuchtdiode während des Tretens in die Pedale signalisiert, dass die Drehzahlimpulsverarbeitung funktioniert und die Drehzahlimpulse (RPM-Impulse) dem Steuerkabel zur Weiterleitung an das Cockpit übergeben werden.

In diesem Fall liegt der Fehler am Verbindungskabel zwischen dem Cockpit und der Leistungsplatine. Prüfen Sie bitte das gesamte Kabel auf Quetschungen (in der unten downloadbaren Anleitung beschrieben) und bestellen Sie gegebenenfalls ein neues Kabel. Bei einem neuen Gerät haben Sie vielleicht auch den Stecker hinten am Cockpit nicht richtig hineingesteckt oder mit dem Handpulsstecker vertauscht.

Arbeitet die gelbe Diagnose-Leuchtdiode nicht wie beschrieben, signalisiert dies, dass keine Drehzahlimpulse an das Steuerkabel zum Cockpit übergeben werden. Der Fehler liegt dann am Leistungsteil. Bitte bestellen Sie ein neues Leistungsteil und tauschen Sie dieses entsprechend der unten zum Download bereitstehenden Anleitung aus.

(1.2.1.3.12) Cockpit tot!

*Ich habe mein neues Gerät komplett aufgebaut, jedoch bleibt das Cockpit ohne Funktion.
Woran liegt das?*

Bitte gehen Sie folgendermaßen vor:

- Prüfen Sie, ob die Steckdose, in die Sie das Gerät eingesteckt haben, Strom führt, z.B. durch Anschließen einer Lampe
- Ist der Geräte-Hauptschalter auf "Ein"?
- Drücken Sie die Reset-Taste auf der Rückseite Ihres Cockpits, beispielsweise mit einem dünnen Stift. Wenn jetzt Anzeigen auf den Displays erscheinen, siehe auch (1.2.1.3.10), ist die Batterie leer.
- Bitte gehen Sie zum Batterietausch entsprechend der Beschreibung unter 1.2.1 e) „Die Batterie im Cockpit“ oder der Anleitung in der Bedienungsanleitung Wartung W5 vor.

Wenn Sie nur eine leise Melodie hören, aber die Display-Anzeigen leer bleiben, folgen Sie dem nächsten Schritt;

- Im Inneren Ihres Gerätes befindet sich eine Leistungsplatine, auf der sich zwei Diagnose-LEDs befinden. Diese Platine ist bei allen Geräten durch die Lochblechhaube von rechts außen ersichtlich (außer ergo_lyps cardio und ergo_lyps fitness, hier müssen Sie nur die Schrauben der in Fahrtrichtung rechten Seitenverkleidung lösen und diese nach hinten wegrehen).
- Wenn die rote LED leuchtet, signalisiert dies, dass das Gerät korrekt mit Strom versorgt wird. In diesem Fall liegt der Fehler am Verbindungskabel zwischen dem Cockpit und der Leistungsplatine. Prüfen Sie bitte das gesamte Kabel auf Quetschungen (in der unten downloadbaren Anleitung beschrieben) und bestellen Sie gegebenenfalls ein neues Kabel. Bei einem neuen Gerät haben Sie vielleicht auch den Stecker hinten am Cockpit nicht richtig hineingesteckt oder mit dem Handpulsstecker vertauscht.
- Wenn keine LED auf der Leistungsplatine leuchtet, gibt es folgende mögliche Ursachen:
 - Rechts am Leistungsteil (vgl. Foto unten) sind mittels einer grünen Schraubklemme zwei rote Kabel am Leistungsteil befestigt. Eventuell haben sich diese beim Transport gelockert. Entfernen Sie - nach Herausziehen des Netzsteckers! - die Lochblechhaube bzw. die Seitenverkleidung und ziehen Sie beide Schrauben fest. Befestigen Sie anschließend wieder die Verkleidung und schließen Sie Ihr Gerät wieder an. Jetzt sollte die rote LED leuchten.
 - Leuchtet die rote LED immer noch nicht, ist entweder die Leistungsplatine oder der Trafo defekt.

Wenn Sie über KEINE ausreichenden Kenntnisse der Elektrik verfügen, lesen Sie bitte NICHT weiter, sondern bringen Sie Ihr Gerät mit diesen Informationen zu Ihrem Händler!

Sollten Sie über ein Wechselspannungsmessgerät und das notwendige Know-how verfügen, können Sie bei eingeschaltetem Gerät messen, ob eine Wechselspannung von 24 V an den beiden roten Kabeln am Leistungsteil anliegt. Wenn ja, ist das Leistungsteil defekt. Bestellen Sie in unserem Online-Shop ein neues und gehen Sie zum Austausch entsprechend der unten beigefügten Anleitung vor.

Wenn keine 24 V Wechselspannung anliegen, ist entweder der Ein-/Ausschalter oder der Netztrafo defekt. Bestellen Sie bitte in unserem Online-Shop einen neuen Trafo und tauschen Sie diesen aus.

(1.2.1.3.13) Stufenschaltung funktioniert nicht

Ein Drücken der + und - Tasten der Stufenschaltung hat keine Funktion. Woran liegt das?

Die Stufenschaltung ist nur bei distanzgesteuerten Trainingsprofilen sinnvoll und kann deshalb auch nur hier eingesetzt werden. Dazu gehören die Marathon-Wettkampf-Strecken 39-41 sowie die Internationalen Langlauf-Strecken 1-21.

Bei allen anderen watt- und pulsgesteuerten Trainingsprogrammen hat die Stufenschaltung keine Funktion, ein Drücken der Knöpfe bewirkt nichts.

Zum Aktivieren der Stufenschaltung in einer der oben genannten Distanzen muss zuerst mittels der SET-Taste das linke obere LCD-Display auf die Stufenanzeige umgeschaltet werden. Erst jetzt kann mit der + und - Taste die Stufe gewählt werden.

(1.2.1.3.14) Team Award

Ich habe eine der Kilometergrenzen erreicht, die im Handbuch genannt werden. Auf dem Display erschien aber keine Mitteilung!!! Wo finde ich den Team Award-Code?

Bei neueren Cockpit-Versionen haben wir die Sofort-Meldung bei Überschreitung der Kilometergrenze während des Fahrbetriebes herausgenommen, da dies eine Trainingsunterbrechung bewirkt hat.

Sie können aber wie im Handbuch beschrieben im Initialisierungsmenü die Codes abfragen, sobald Sie eine Kilometergrenze erreicht haben. Dieser Code ermöglicht Ihnen dann die Eintragung in die Bestenliste auf unserer Homepage.

(1.2.1.3.15) Team Award Eintragung

Ich habe eine km-Grenze erreicht und bekomme einen Code angezeigt. Auf der Homepage erscheint aber eine Fehlermeldung bei der Eintragung. Woran liegt das?

Vergewissern Sie sich bitte zuerst, dass alle Angaben richtig eingegeben wurden: der Team Award-Code besteht aus einer 13-stelligen Zahl, die Cockpit-Seriennummern muss 8-stellig eingegeben werden, also mit führenden Nullen. Die Trainingsperson sowie die km-Grenze sind ebenfalls wichtig!

Wenn trotz Überprüfung dieser Angaben die Eintragung nicht funktioniert, liegt das daran, dass in einer sehr geringen Anzahl an Cockpits eine falsche Registriernummer gespeichert wurde. Bitte laden Sie sich in diesem Fall die angehängte Datei mit der aktuellen Cockpit-Software herunter und führen Sie das Update durch.

Achtung: Erst bei der nächsten Überschreitung einer Team Award-km-Grenze wird ein neuer richtiger Code generiert! Wenn Sie also bei 2300 km stehen, erhalten Sie erst bei Überschreiten der 5000-km-Grenze einen neuen richtigen Team Award-Code!

Selbstverständlich können Sie uns Ihre Daten auch per Email senden.

(1.2.1.3.16) zufällige Cockpitfunktionen

Mein Cockpit ändert manchmal plötzlich den gerade gewählten Modus (beispielsweise startet unvermittelt die Fitnessnotenermittlung), ohne dass ich auch nur eine Taste gedrückt habe. Oder es kommt vor, dass das Drücken einer Taste eine Funktion auslöst, die nicht dieser, sondern einer anderen Taste zugeordnet ist. Wie kommt das?

Ihr Problem beruht darauf, dass bei neuen und fast unbenutzten Tastaturen die Kontakte in den Knöpfen eventuell noch einen zu geringen Abstand voneinander haben. So kann es vorkommen, dass Funktionen "von selbst" ausgelöst werden bzw. beim Drücken anderer Tasten mit ausgelöst werden.

Wir haben uns bewusst für eine hochwertige Folientastatur mit hör- und fühlbarem Druckpunkt entschieden, da hier alle Testpersonen das beste Feedback gaben. Und nur eine Folientastatur ist absolut wasser- und schweißdicht und damit den Anforderungen auf einem Ergometer gewachsen.

Bei dieser Art von Folientastaturen ist es allerdings erforderlich, sie "einzuarbeiten". Wir bitten Sie deshalb, alle Knöpfe der Tastatur bei ausgeschaltetem Gerät mehrmals fest "einzudrücken". Danach haben sich alle Kontakte gelockert und eine normale Funktion ist gewährleistet.

(1.2.1.3.17) Uhrzeit bei cardio einstellen

Wie kann ich bei meinem ergo_bike / ergo_lyps cardio pc die Uhrzeit einstellen?

Schalten Sie Ihr Gerät mit dem Hauptschalter aus und warten Sie dann mindestens 10 Sekunden. Drücken Sie nun die dat-Taste, schalten Sie bei gedrückter dat-Taste das Gerät wieder ein und halten Sie die dat-Taste weitere 10 Sekunden gedrückt, bis das Display die Anzeige wechselt. Die nun erscheinende Zahl im Zeit-Display gibt die aktuellen Stunden an. Durch Drehen des Steuerknopfes können Sie diese verändern, durch Drücken des Steuerknopfes bestätigen Sie die Stunden und wechseln zur Minuteneinstellung. Werden diese bestätigt, ist die Uhrzeit eingestellt.

(1.2.1.3.18) Drehknopf

In manchen Zuständen kann ich den Drehknopf beliebig oft drehen, ohne dass an der Anzeige etwas passiert. Woran liegt das?

In manchen Betriebszuständen kann nur durch Drehen in eine Richtung, also beispielsweise nur durch Linksdrehung eine Funktion gesteuert werden. Wenn Sie also nur nach rechts drehen, wird sich nichts ändern. Probieren Sie immer beide Richtungen!

(1.2.1.3.19) Initialisierungsmenü

Wie komme ich ins Initialisierungsmenü? Was kann ich dort einstellen?

Bei **ergo_bike fitness 2002 pc**, **ergo_bike vita 2002 pc de luxe**, **ergo_bike 8008 TRS**, **ergo_lyps fitness pc** und **ergo_lyps 8080 TRS**:

Schalten Sie Ihr Gerät mit dem Hauptschalter aus, warten Sie dann mindestens 10 Sekunden und schalten Sie es nun wieder ein. Wenn Sie während der Einschaltmelodie die "dat"-Taste drücken, gelangen Sie ins Initialisierungsmenü. Hier können Sie Sprache, Uhrzeit, Kontrast und Datum einstellen sowie Cockpit-Software-Version, Cockpit-Seriennummer und Team Award-Codes abrufen.

Bei **ergo_bike cardio 2002 pc** und **ergo_lyps cardio pc**:

Schalten Sie Ihr Gerät mit dem Hauptschalter aus und warten Sie dann mindestens 10 Sekunden. Drücken Sie nun die dat-Taste, schalten Sie bei gedrückter dat-Taste das Gerät wieder ein und halten Sie die dat-Taste weitere 10 Sekunden gedrückt, bis die Displayanzeige wechselt. Die nun angezeigten Zahlen im Watt-Display geben die Cockpit-Versionsnummer an, "182" bedeutet also beispielsweise "V1.82". Im Zeit-Display können Sie die Uhrzeit einstellen.

W

Wartung

Cockpit tauschen / Batterie wechseln



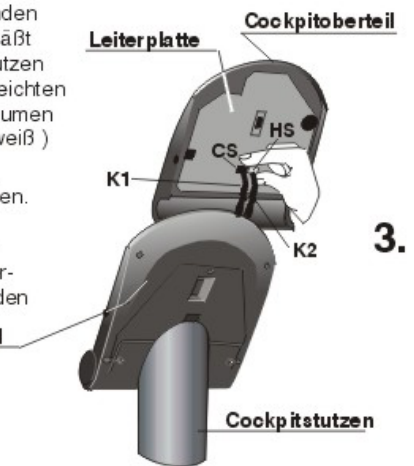
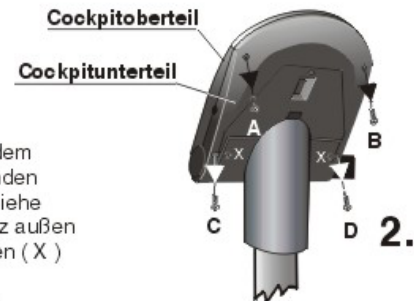
Bei allen **ergo_lyps** - Modellen besteht die Möglichkeit, daß im Fall eines Defektes an den Anzeigen, der Folienschalter, des Steuerknopfes, der darunter befindlichen Leiterplatte bzw. zum Batteriewechsel der auf der Leiterplatte befindlichen Knopfzelle das Cockpitoberteil ausgetauscht bzw. demontiert werden kann. Der Umbau ist relativ einfach und wird wie folgt ausgeführt.

Benötigtes Werkzeug: Kreuzschlitz-Schraubendreher / Klinge 1 x 70 mm

1. Netzstecker ziehen!

(zur persönlichen Sicherheit und zum Schutz der empfindlichen Elektronik im Cockpit)

- Das Cockpitoberteil ist mit 4 Stück Kreuzschlitzschrauben (A, B, C, D) mit dem Cockpitunterteil verschraubt. Diese Schrauben drehen Sie mit einem passenden Kreuzschlitz-Schraubendreher vorsichtig an der Cockpitunterseite heraus. (siehe Darstellung rechts) Bitte beachten Sie dabei, dass die Schrauben C / D ganz außen liegen und im Cockpitunterteil tief versenkt sind. Die benachbarten Schrauben (X) sind nicht herauszuschrauben!
- Danach ist das Cockpitoberteil vorsichtig abzunehmen. Dabei öffnen Sie das Cockpitgehäuse zuerst von oben um einen Spalt und greifen mit beiden Händen unter die Gehäuseoberschale. Durch weiteres Anheben im oberen Bereich, läßt sich das Cockpitoberteil aus der unteren Rastverbindung mit dem Cockpitstutzen lösen. Bitte heben Sie die Gehäuseoberschale nur soweit an, bis Sie einen leichten Widerstand der von unten gesteckten Kabel (K1 und K2) spüren und mit Daumen und Zeigefinger an die beiden Steckverbindungen (CS / schwarz und HS / weiß) auf der Leiterplatte gelangen.
- Beide Stecker (CS und HS) müssen aus ihrer Steckverbindung gelöst werden. **Dabei dürfen Sie auf keinen Fall an den Kabeln ziehen!! Diese können abreißen!** Durch Druck auf den Rastclip der Stecker, läßt sich die Steckverbindung entriegeln und die Stecker sich ohne Beschädigung von den Steckerbuchsen abziehen (siehe Abb. 4). Gegebenenfalls sind die Rastnasen an den Steckerbuchsen schon werkseitig entfernt

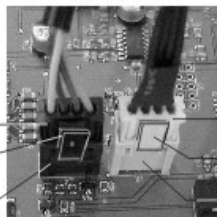


Handpuls- und Cockpitstecker
(Positionierung auf der Leiterplatte)

Cockpitstecker / CS
(Farbe schwarz)

Rastclips
(mit Rastnasen)

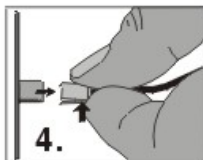
Steckerbuchse / CS-2
(auf der Leiterplatte fixiert)



Handpulsstecker / HS
(Farbe weiß)

Rastclips
(mit Rastnasen)

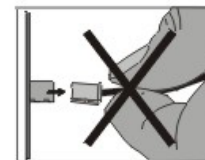
Steckerbuchse / HS-2
(auf der Leiterplatte fixiert)



Vorsicht beim Steckerziehen, damit die Leiterplatte und elektronischen Bauteile nicht beschädigt werden!
Die Verrastung der Steckerverbindung wird durch Drücken der elastischen Steckerclips entriegelt.



Auf keinen Fall an den Kabeln ziehen! Sie können abreißen!



Das Aufsetzen des Cockpitoberteils erfolgt in umgekehrter Reihenfolge

- Stecken Sie den Cockpitstecker / CS (schwarz) und den Handpulsstecker / HS (weiß) auf die farblich dazugehörige Steckerbuchse bis der Stecker eingerastet ist. Danach schieben Sie die beiden Kabel (K1 und K2) vorsichtig und kontrolliert in die Öffnung im Cockpitunterteil bzw. Cockpitstutzen zurück und achten Sie darauf, dass die Kabel nicht eingeklemmt werden, wenn Sie das Cockpitoberteil auf das Cockpitunterteil aufsetzen.
- Beim Aufsetzen der Gehäuseoberschale ist die Unterseite zuerst mit dem Cockpitstutzen zu verrasten und danach exakt auf das Cockpitunterteil aufzulegen.
- Die herausgeschraubten Gehäuseschrauben (A, B, C, D) sind wieder von unten durch das Cockpitunterteil bis zum spürbaren Anschlag in das Cockpitoberteil einzuschrauben.
- Danach können Sie den Netzstecker wieder einstecken, das Gerät einschalten und auf Funktion testen.

Batterietausch (Knopfzelle)

Auf der Unterseite der Cockpitleiterplatte befindet sich rechts unten (neben den Leiterbahnen) eine Knopfzellenbatterie. Diese muß bei Ausfall der Uhrzeit und des Datums ausgewechselt werden. Dazu ist das Cockpitoberteil in gleicher Vorgehensweise, wie unter den obigen Punkten 1. - 3. beschrieben, vom Cockpitunterteil zu demontieren und in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenzufügen.

W 5